



Fotos: Minnova-BNS

Vollbad in der Natur

Pool oder Naturteich waren bisher Gewissens-Entscheidungen: chemieklares Wasser – oder unbehandelt trüb. Das „blueBase“-Konzept ist die naturklare Alternative. Willkommen in der chemiefreien Zone!

Kundenbeispiel „blueBase 1“

Funktionaler Pool ohne Chemie, rein biologische Wasseraufbereitung mit allen Vorteilen des klassischen Pools

Teichgröße	20–70 m ²
Naturnähe	●
Komfort	●●●●●
Wasserqualität	●●●●●



? Was unterscheidet Ihre Naturpool-Idee von anderen Konzepten?

! Horst Siegert: Alles. Wir garantieren unseren Kunden ein Naturbad für den eigenen Garten mit ausschließlich biologisch geklärtem Wasser. Das Dilemma, sich zwischen einem Schwimmteich mit mehr oder weniger naturtrübem Wasser oder einem konventionellen Pool mit chemiegeklärem entscheiden zu müssen, ist damit aus der Welt.

? Wie kriegen Sie das hin?

! Basis unseres „blueBase“-Konzepts ist das patentierte Naturfiltersystem

von einem unserer Gründungspartner, einem genialen Ingenieur aus Österreich. Inzwischen haben wir in Deutschland, Österreich und der Schweiz einige Hundert Naturbäder verschiedenster Form und Größe gebaut: Kristallklares Wasser, so rein wie in einem Süßwassersee, ist bei uns ohne Chemie, eben mit einem Naturfiltersystem, dauerhaft zu haben.

? Das versprechen Anbieter von Naturschwimmteichen doch auch.

! Logisch. Naturreines Wasser steht auf der Wunschliste der Kunden ganz oben, noch vor dem Ansinnen: möglichst wenig Technik.

? Aber?

! Viele unterschätzen den Pflegeaufwand, den allein auf Pflanzenfilter basierende Naturteiche erfordern. XXL-Formate helfen da wenig. Im Gegenteil: Die machen mit den Jahren XXL-Arbeit.

? Brauchen Ihre Naturpools etwa keine Wartung und Pflege?

! Maximal eine Stunde pro Woche. Für diesen Durchschnittsaufwand sind die Anlagen jedenfalls geplant. Wände und Boden des Pools sollten regelmäßig von Belägen gereinigt werden, manuell oder mithilfe eines kleinen Roboter-Sauber-manns. Mit welchem Aufwand welcher ►

Geringer Platzbedarf, architektonisch klare Linienführung, helle Beckenoptik, vitalisierendes Wasser – ein Pool mit magischer Anziehungskraft.





optische Eindruck Zufriedenheit auslöst, ist im wahrsten Sinn des Wortes Ansichtssache. Ich habe eine Kundin, die ihren Naturpool nur dreimal im Jahr reinigt: zum Saisonauftakt, einmal im Frühsommer und dann nochmals zum Saisonende. Ein anderer Kunde, ein viel beschäftigter Anwalt, erzählte mir, wie entspannend er es empfindet, am Abend barfußig im bepflanzten Flachwasserbereich seines Naturpools ein wenig Sauberkeit und Ordnung herbeizupfen ...

? Die verschiedenen „blueBase“-Typen unterscheiden sich durch den Anteil der Wasserpflanzen-Zone?

! Die Spanne des Wasserpflanzen-Anteils reicht von 0 Prozent bei einem „blueBase 1“-Pool über 16 Prozent beim „blueBase 3“ bis zu 50 Prozent im „blueBase 5“. Der Grundanspruch – naturklares Wasser mit garantiert chemiefreiem biologischem Filter – ist unabhängig vom Pflanzenanteil in jedem Fall gewährleistet.

? Je höher der Pflanzenanteil, desto größer der Pflegeaufwand.

! Ja. Unser Ziel war nie, den einen „Superpool“ für alle zu erfinden, sondern ein variables und flexibles Naturbad-System, das in Größe, Gestaltung und Komfort jedem Kunden seinen Pool bietet. Ich mache das nun schon viele Jahre – und bin immer wieder erstaunt, welche schöne Ideen in den Planungsgesprächen mit unseren Auftraggebern entstehen.

? Sie müssen viel von Ihren Kunden wissen, bevor Sie mit der Planung beginnen können.

! Bei einem so grundlegenden Eingriff in die Gestaltung des Gartens sind Lebensart, persönliche Neigungen und Vorlieben der Hausbesitzer ganz wichtig. Welcher Anblick ist am wohl-tuendsten? Welche Aktivitäten tun wem wann wirklich gut? Was könnte sich verändern im Laufe der Zeit? Ohne professionelle Neugier lässt sich kein Pool planen, mit dem der Kunde auch in 20 Jahren noch glücklich ist.

? Ist die Qualität des zur Verfügung stehenden Wassers für einen „blueBase“-Pool wichtig, beispielsweise der Kalk- oder Eisengehalt?

! Ohne exakte Wasseranalyse lässt sich keine funktionierende Biofilteranlage planen. Kalk ist nicht so problematisch, ein



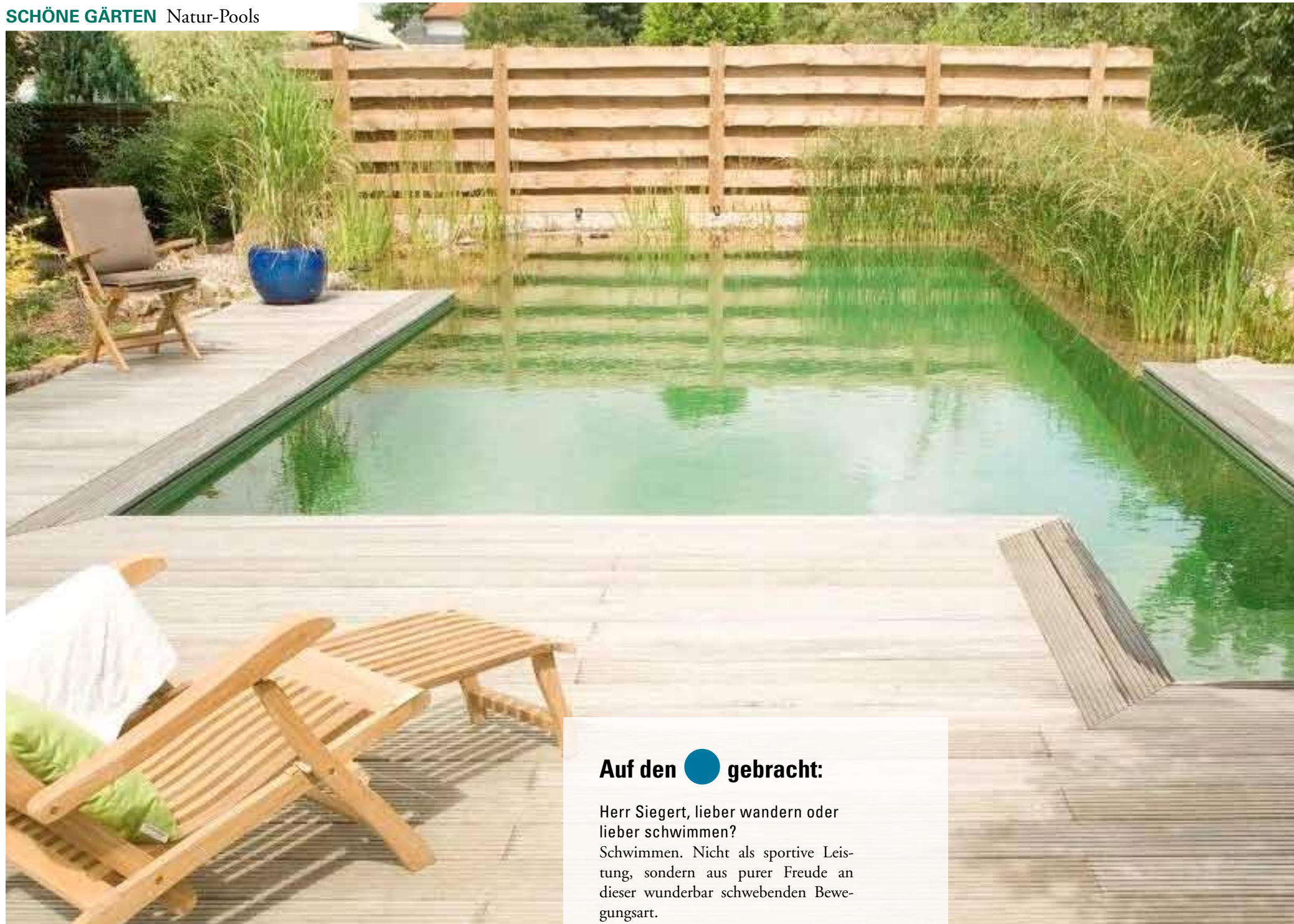
Innerhalb eines geschlossenen Kreislaufs durchströmt das klare Wasser den Pool und den getrennt angelegten Pflanzenfilter. Wasserspeier und Licht machen die Anlage zum größten Erlebnis im Garten.

Kundenbeispiel „blueBase 3“

Ein Pool ohne Chemie, mit Pflanzenfilter. Komfort und Ausstattung wie in einem klassischen Pool möglich.

Teichgröße	25 – 70 m ²
Naturnähe	●●●
Komfort	●●●
Wasserqualität	●●●●●





Fotos: Minnow-BNS



Auf den ● gebracht:

Herr Siegert, lieber wandern oder lieber schwimmen?
Schwimmen. Nicht als sportive Leistung, sondern aus purer Freude an dieser wunderbar schwebenden Bewegungsart.

Eher Meer oder Pool?
Mein Meer ist die Ostsee, seit Kindertagen. Mein Pool zu Hause hat Heimvorteil: Bei passendem Wetter bin ich jeden Abend drin.

Das schönste Gewässer?
Der Grimmsee bei Plau in Mecklenburg.
Klares, samtiges Wasser. Seerosen, Fische ohne Ende ...

Ihr liebstes Trinkwasser?
Stammt aus den Südtiroler Alpen, direkt aus der Bergquelle. Ohne Eisen, ohne Mangan. Ein Wasser, wie es sich die Natur mal ausgedacht hat.

höherer Anteil von Eisen schon eher, weil es sich gern an Phosphor bindet.

? *Phosphor klingt nach Algenfutter.*
! Eine zu hohe Phosphorkonzentration und dadurch ausgelöstes Algenwachstum sind das größte anzunehmende Ärgernis jedes Naturbads.

? *Das im konventionellen Pool mit der Chemiekeule radikal, aber wirksam beseitigt wird.*
! Die großen Heilsversprechen der Chemie haben seinerzeit beim Nylonhemd genauso toll funktioniert wie beim Baden in totem Poolwasser. Ein naturklarer Badesee dagegen lebt. Er lässt Myriaden von Mikro-

organismen für sich arbeiten. Die wiederum einen sauber austarierten Mix der Mineralstoffe voraussetzen. Im „blueBase“-Biofiltersystem, das auf einer Wasserregeneration wie in der Natur basiert, wird der Phosphor-Anteil auf unter 10 Mikrogramm pro Liter gesenkt. Das reicht den Algen nicht ... Wir arbeiten übrigens mit erfahrenen Limnologen zusammen. Jedes Schwimmbad wird von ihnen während der ersten beiden Jahre zweimal einem Qualitätscheck unterzogen.

? *Wie groß sind die gebauten „blueBase“-Naturpools?*
! 4 mal 8 Meter ist das beliebteste Format. Aber wir bauen das Tauchbassin für die Sauna genauso wie öffentliche Badeseen. Manche Kunden verlängern ihre Badesaison durch Beheizung des Poolwassers, andere lassen sich eine sportive Gegenstromanlage einbauen. Wir sind da offen für (fast) alles. ■

Kundenbeispiel „blueBase 5“

Ein großzügiges Naturbad mit Nahkontakt zu Flora und Fauna. Mit üppiger Wasserpflanzen-Zone, Quellstein, Bachlauf.

Teichgröße	60–200 m ²
Naturnähe	●●●●●
Komfort	●
Wasserqualität	●●●●●

Ein großzügiger Schwimmbereich, das Filterareal und der ebenso große, reich bepflanzte Flachwasserbereich gehen direkt ineinander über.

Auch in der Dunkelheit gehört der Naturteich für seine Besitzer zu den liebsten Orten im Garten (unten).

